

---

**Antrag**

der AfD-Fraktion

**Stufenplan für 80% Festanstellungen bis 2025 an den Musikschulen**

Das Abgeordnetenhaus möge beschließen:

Das Abgeordnetenhaus ersucht den Senat, einen Stufenplan zur Erreichung von 80% Festanstellungen bis 2025 an den Berliner Musikschulen auszuarbeiten. Hierzu ergeht folgender Vorschlag:

2022: 35%

2023: 50%

2024: 65%

2025: 80%

---

Dem Abgeordnetenhaus ist bis zum 15. Juni 2022 zu berichten.

***Begründung***

Nicht erst seit den Einschränkungen durch die Corona-Politik leiden Musikschullehrer unter prekären Arbeitsbedingungen, obwohl sie doch einen wertvollen Beitrag zur musikalisch-ästhetischen Erziehung und Weiterbildung der Berliner leisten. Sowohl die moderate Erhöhung der Festanstellungen an Musikschulen in den Bezirken als auch die Anhebung der Honorarsätze können daher nur der Beginn einer umfangreichen Aufwertung unserer Musikschulen sein.

Berlin liegt im Vergleich der Bundesländer bei Festanstellungen von Musikschullehrern unter dem Durchschnitt. Eine Umfrage von Ver.di hat aber ergeben, dass sich „der weitaus größte Teil der Honorarkräfte (82,6%)“<sup>1</sup> aller bundesweit befragten Musiklehrer eine Festanstellung wünscht.

Sowohl die demografische Entwicklung als auch der Bevölkerungszuwachs in den Berliner Bezirken legen die Notwendigkeit einer Offensive zur Gewinnung von Nachwuchskräften im Bereich der Musikschulen nahe. Um das Angebot in der Breite aufrechtzuerhalten, müssen die Bezahlung und die Arbeitsbedingungen für Musiklehrer in Berlin insgesamt attraktiver gestaltet werden.

Berlin, den 04. März 2022

Dr. Brinker   Gläser   Brousek   Trefzer  
und die übrigen Mitglieder der AfD-Fraktion

---

<sup>1</sup> Fachgruppe Musik ver.di: *Einkommenssituation und Arbeitsbedingungen von Musikschullehrkräften und Privatmusiklehrern 2017*, November 2017, S. 6.